

## **Karlsruhe als innovativen Automobiltechnologiestandort stärken ist das Ziel**

### **IPG Automotive wichtiger Partner im Automotive Engineering Network Südwest**

**Karlsruhe, 22.06.2017**

**Seit Mai 2017 ist IPG Automotive Netzwerkmitglied im Automotive Engineering Network Südwest (AEN) und unterstützt zukünftig als regionales Unternehmen die Arbeit, den Standort Karlsruhe als innovative Entwicklungsschmiede für Automobiltechnologien zu stärken.**

Die Mission des Automotive Engineering Network Südwest (AEN) ist einfach: Als Vermittler, Koordinator und Initiator will der Verein Geschäftsmodelle rund um die intelligente Mobilität von morgen in Karlsruhe fördern. Dafür schafft das Netzwerk die nötige Kommunikationsplattform für Unternehmen im Bereich Automobil und Technologie sowie für Forschungsinstitute.

Autonomes und vernetztes Fahren als ein Mobilitätsmodell der Zukunft beinhaltet signifikante Veränderungen in der Fahrzeugtechnologie sowie der Verkehrssteuerung. IPG Automotive als international agierender Technologieführer für den virtuellen Fahrversuch will mit seiner Mitgliedschaft im Netzwerk wesentliche Grundlagen schaffen, die Sichtbarkeit der Technologieregion Karlsruhe in diesem Bereich zu erhöhen. „Die starke regionale Einbindung und Vernetzung der automobilnahen Unternehmen in Karlsruhe waren für uns Grund, unsere Verantwortung als regionales Unternehmen wahrzunehmen und mit unserer Expertise Karlsruhe als Automobilstandort bekannter zu machen und zu stärken“, freut sich Martin Elbs, Leiter Business Development bei IPG Automotive, auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Durch die Vernetzung mit weiteren in der Region ansässigen Unternehmen entstehen zukünftig technologische Leitprojekte, deren Folgen Arbeitsplatzsicherung sowie die Gewinnung neuer, qualifizierter Mitarbeiter sind. Für den Geschäftsführer von IPG Automotive, Steffen Schmidt, ein wichtiges Ziel, „denn nur wenn Karlsruhe als innovativer Standort für intelligente und integrierte Lösungen der Mobilität von morgen wahrgenommen wird, kommen auch die Fachkräfte in die Region“.

#### **Über IPG Automotive**

Als weltweit agierender Technologieführer für den virtuellen Fahrversuch entwickelt IPG Automotive innovative Simulationswerkzeuge und -methoden für die Fahrzeugentwicklung. Die Software- und Hardware-Produkte können durchgängig im Entwicklungsprozess bis hin zur Freigabe eingesetzt werden. Dabei lässt sich durch die Arbeit mit virtuellen Prototypen der Ansatz des Automotive Systems Engineering fortwährend verfolgen und neue Systeme können im virtuellen Gesamtfahrzeug entwickelt und getestet werden.

IPG Automotive ist Experte im Bereich der virtuellen Entwicklungsmethoden für die Anwendungsfelder Fahrerassistenz, Powertrain und Fahrdynamik. Gemeinsam mit seinen internationalen Kunden und Partnern aus der Automobil- und Zulieferindustrie hilft das Unternehmen die zunehmende Komplexität in diesen Bereichen zu meistern und steigert mit seinen Lösungen die Effizienz im Entwicklungsprozess.

Mit der Übertragung des realen Fahrversuchs in die virtuelle Welt als Ergänzung zur realen Testfahrt leistet IPG Automotive einen wichtigen Beitrag zum technischen Fortschritt und bestimmt so die Mobilität von morgen im Hinblick auf Komfort, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit mit.

Neben der Hauptniederlassung in Karlsruhe stellt IPG Automotive seinen Kunden und Partnern innovative Entwicklungsleistungen an den nationalen Standorten in Wolfsburg und München sowie in Frankreich, China, Korea, Japan und den USA zur Verfügung.

Weitere Informationen unter [www.ipg-automotive.com](http://www.ipg-automotive.com)

#### **Ansprechpartner für Journalisten**

Katja Rische

Telefon: +49 (721) 98520-209

Fax: +49 (721) 98520-99

IPG Automotive GmbH

Bannwaldallee 60

76185 Karlsruhe

E-Mail: [press@ipg-automotive.com](mailto:press@ipg-automotive.com)

Pressebereich: [presse.ipg-automotive.com](mailto:presse.ipg-automotive.com)



**Abbildung: Durch regionale Vernetzung den Standort Karlsruhe als innovative Entwicklungsschmiede für Automobiltechnologien stärken**